

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **45 (1927)**

Heft 83

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 8. April
1927

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 8 avril
1927

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLV. Jahrgang — XLV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Bellagen

Mittellungen und Dokumente * Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents * Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti * Rapporti economici

N^o 83

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelfeile (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 83

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Wertpapiere — Titres disparus — Titoli smarriti / Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio / Bilanzen von Aktien-gesellschaften — Bilans de sociétés anonymes — Bilanci di società anonime

Mittellungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux / Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr — Adhésions aux services des chèques et virements postaux

Mittellungen und Dokumente N^o 26 — Communications et documents N^o 26
Comunicazioni e documenti N^o 26

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Wertpapiere — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vermisst:

1. Kapital d. d. 24. April 1746, Ziff. 8, per Fr. 2109.89;
2. Kapital d. d. 16. August 1757, Ziff. 9, per Fr. 527.47;
3. Transfix d. d. 3. November 1786/6. Dezember 1786, Ziff. 10, per Fr. 1200;
4. Kapital d. d. 3. Dezember 1788, Ziff. 11, per Fr. 615.38;
5. Transfix d. d. 10. Juli 1803, Ziff. 12, per Fr. 753.53;

sämtliche haftend auf Wohnhaus des Hr. Jos. Seeholzer, Merlischachen-Küssnacht (Schwyz), G. B. Nr. 12, ferner:

6. Kassa-Kapital d. d. 31. Juli 1811, Ziff. 8, per Fr. 79.12, haftend auf Unternehmenseerlösend, G. B. Nr. 1333 Küssnacht des Jos. Sidler-Trutmann, Immensee.

Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtes Küssnacht (Schwyz) vom 8. März 1927 werden die allfälligen Inhaber der vorgenannten Titel aufgefordert, innert Jahresfrist seit der ersten Publikation dieselben auf der Bezirksgerichtskanzlei Küssnacht (Schwyz) vorzuweisen, widrigenfalls dieselben kraftlos erklärt werden. (W 127¹)

Küssnacht, den 8. März 1927. Bezirksgericht Küssnacht (Schwyz),
Der Gerichtsschreiber: Dr. R. Mächler.

Der unbekannte Inhaber:

1. 3 % Obligationen Schweiz. Eisenbahnrente von 1890, Nrn. 4821, 4824, 4825, 4832, Lit. A., Nominalwert Fr. 1000, mit den zugehörigen Coupons per 1. Mai 1927 u. ff.;
2. 5 % Obligation Schweiz. Eidgenossenschaft 1922, Nr. 21180, Lit. B., Nominalwert Fr. 500, mit zugehörigen Semestercoupons per 1. März 1927 u. ff.;
3. 3 1/2 % Obligation Gotthardbahngesellschaft 1895, Nr. 79144, Serie XX, Lit. A., Nominalwert Fr. 500, ohne Coupons,
wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 130¹)

Bern, den 9. März 1927. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber 6 % Kassaschein der Schweiz. Eidgenossenschaft von 1920 III. Serie Nr. 77341, mit Semestercoupons pro 5. September 1923 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 131¹)

Bern, den 9. März 1927. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Kassascheinen der Spar- & Leihkasse Bern zu 5 %: Serie G, Nr. 331 von Fr. 500, Serie H, Nrn. 2055/58 & Fr. 1000, Serie J, Nr. 711 von Fr. 5000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 134¹)

Bern, den 10. März 1927. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Gemäss Schlussnahme des Bezirksgerichtes Frauenfeld vom 21. März 1927 wird der allfällige Inhaber des abbezahlten Schuldbriefes von Fr. 500, d. d. 18. Juli 1914, ursprünglich auf Karl Schmid, in Nieder-Neunforn, nunmehr auf Alfred Stürzinger, geb. 1893, Landwirt, in Niederneunforn, als Schuldner, und zu Gunsten des Simon S. Weil, auf der Mauer Nr. 11, in Zürich 1, als Gläubiger, lautend, eingetragen im Pfandprotokoll Uesslingen Bd. 28, Seite 322, unter Nr. 107, aufgefordert, diesen Titel unter gleichzeitiger Geltendmachung seiner Ansprüche darauf binnen Jahresfrist von der erstmaligen Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatte an gerechnet, dem Grundbuchamte Uesslingen einzusenden, widrigenfalls derselbe nach Ablauf dieser Frist als kraftlos erklärt würde. (W 128¹)

Frauenfeld, den 23. März 1927. Bezirksgerichtskanzlei Frauenfeld.

Der unbekannte Inhaber der 4 1/2 % Obligation Serie H, Nr. 7983 der Graub. Kantonbank vom 25. Juni 1914 zu Fr. 1000 und lautend auf den Namen Alexander Rossi wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel mit

Coupons per 30. April 1917 u. ff. innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem unterzeichneten Amt vorzulegen. Bei unbenutztem Ablauf dieser Frist wird, jetzt schon für dann, diese genannte Obligation mitsamt den zugehörigen Coupons für kraftlos erklärt.

Auf diesem Titel ist ein vorläufiges amtliches Zahlungsverbot erlassen.

Davos, den 24. März 1927. (W 123¹)

Kreisamt Davos: S. Prader.

Das Sparheft Nr. 5886 der Graub. Kantonbank, lautend zu Gunsten von Fräulein Anna Wachter, derzeit in Davos, mit einem Rohsaldobetrag von Fr. 745.75, ist verlorengegangen, weshalb dessen Mortifikation nachgesucht wird.

Einsprachen gegen dieses Gesuch sind innert Jahresfrist ab heute hieran einzureichen. Bei unbenutztem Ablauf dieser Frist wird, jetzt schon für dann, die Kraftloserklärung benannten Sparheftes ausgesprochen. (W 124¹)

Davos, den 24. März 1927. Kreisamt Davos: S. Prader.

Der Aktientitel der Allgemeinen Kontroll- und Zentral-Molkerei A. G. Davos-Platz, Nr. 47 à Fr. 500 Nominalwert, mit Coupon Nr. 14 pro 1926 u. ff., ausgestellt den 5. November 1912 und lautend auf den Namen von Johann Peter Ambühl, Baumeister, Davos-Platz, ist verlorengegangen und es wird die Mortifikation dieses Aktientitels nachgesucht.

Allfällige unbekannte Inhaber des genannten Aktientitels werden hiermit amtlich aufgefordert, denselben innert der Frist von drei Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem unterzeichneten Amt vorzulegen. Nach unbenutztem Ablauf dieser Frist wird, jetzt schon für dann, die Mortifikation des Aktientitels mitsamt den zugehörigen Dividendencoupons ausgesprochen. (W 125¹)

Davos, den 24. März 1927. Kreisamt Davos: S. Prader.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Diessenhofen wird der allfällige Inhaber des nachstehenden Schuldbriefes aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Diessenhofen (Thurgau) zu melden, ansonst dieser Titel als kraftlos erklärt wird:

Schuldbrief per Fr. 5000, d. d. 2. Oktober 1917, zu Gunsten Jakob Graf, z. Bären-Diessenhofen; als Gläubiger, und auf die Allgemeine Konsumgenossenschaft, Schaffhausen, als Schuldnerin, lautend (gegenwärtiger Pfandgegenstand: Franz Kohler, Schaffhausen), Pfandprotokoll Diessenhofen Bd. 35, pag. 89, Nr. 155. (W 146¹)

Romanshorn, den 29. März 1927. Gerichtskanzlei Diessenhofen.

Durch Verfügung von heute wird der unbekannte Inhaber des Sparbüchleins 46 b des Darlehenskassen-Verein Schmitten von Fr. 764.40 per 1. Januar 1927 lautend zu Gunsten des Jakob Cotting, des Johann, in Schmitten, aufgefordert, dasselbe innert drei Monaten, von gegenwärtiger Publikation an, bei der Gerichtsschreiberei Tafers zu hinterlegen, ansonst dasselbe kraftlos erklärt wird. (W 143¹)

Tafers, den 29. März 1927. Der Gerichtspräsident: F. Spycher.

Es wird folgender Pfandtitel vermisst:

Pfandverschreibung Nr. 2526 Glarus vom 31. März 1891 im dritten Rang von Fr. 1100 (Vorgang Fr. 4500 für Alfred und Wilhelm Dinner in Ancona), lautend auf Jakob Schwarz-Aebli, Werkführer, in Arlen bei Singen und haftend auf dem Wohnhaus Nr. 527 des Fritz Tschudy-Ofner (früher Rudolf Aebli) in Glarus.

Der Gläubiger Jakob Schwarz-Aebli ist gestorben; der vermisste Pfandtitel sei längst abbezahlt, dessen Löschung wurde aber nicht veranlasst.

Jedermann, der über diesen Titel Auskunft geben kann oder Ansprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen und den allfällig wieder zum Vorschein gekommenen Titel einzureichen.

Gehen keine Meldungen ein, so wird dieser Titel kraftlos erklärt und das Grundbuchamt ermächtigt, den Titel zu löschen. (W 136¹)

Glarus, den 30. März 1927. Der Zivilgerichtspräsident: Dr. F. Schindler.

Es werden vermisst:

1. Versorgnis vom 24. Dezember 1859 für Fr. 350. — a/Nr. 111 Hüttenmatte, Gross; früherer Gläubiger: Maurus Ruhstaller.
2. Schuldbrief vom 23. April 1880 für Fr. 700. — a/Nr. 111 Hüttenmatte, Gross; früherer Gläubiger: Sparkasse Einsiedeln. Schuldner für 1. und 2.: Erben des Jos. Maria Kälin, Pfiffers, Gross-Einsiedeln.
3. Schuldbrief vom 23. November 1883 für Fr. 1500. — auf Nr. 251 (jetzt 251 ABC), Thörl-Grattboden, Egg. Früherer Gläubiger: Sparkasse Einsiedeln. Schuldner: Erben des Emil Gyr und Stefan Gyr, Thörl, Egg-Einsiedeln.
4. Schuldbrief vom 9. April 1872 für Fr. 700. — auf Nr. 80 Kleinunterhüslnshalden, Euthal. Früherer Gläubiger: M. Kälin. Schuldner: Ferdinand Kälin, Halden, Euthal-Einsiedeln.
5. Schuldbrief auf Inhaber vom 9. Oktober 1913 für Fr. 20,000. — auf Nr. 107 St. Meinrad, Einsiedeln-Dorf. Schuldner: Erben des Bezirksammann Adolf Kälin sel., Einsiedeln.

Die allfälligen Inhaber dieser Pfandtitel werden aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, von der erstmaligen Auskundung an gerechnet, der unter-

zeichneter Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. Frist bis 9. April 1928. (W 163^a)

Einsiedeln, den 4. April 1927. Bezirksgericht Einsiedeln.

Le président du tribunal I du district de la Chaux-de-Fonds, somme le détenteur inconnu de la police d'assurance n° 125302, contractée par Otto Ehrensperger, à la Chaux-de-Fonds, auprès de la Société mutuelle suisse d'assurance sur la vie «Patria» à Bâle, du capital de fr. 2000 à l'échéance du 1^{er} août 1949, d'avoir à produire cette police au greffe du tribunal I de la Chaux-de-Fonds, dans le délai d'une année dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Donné pour trois insertions à quatre semaines d'intervalle dans la Feuille officielle suisse du commerce. (W 100^a)

La Chaux-de-Fonds, le 7 mars 1927.

Le greffier du tribunal I: A. Greub.

Le président du tribunal de la Gruyère somme le détenteur inconnu de produire au greffe du tribunal de la Gruyère, dans le délai de trois ans, sous peine de forclusion, le titre suivant, propriété de Mad. Fanchette Philippa, à Vuippens, titre qui a été égaré, avec avis qu'à ce défaut l'annulation en sera prononcée.

Obligation n° 1921 de l'emprunt de Fribourg de 1920, de fr. 500, intérêt 5%. (W 145^a)

Bulle, le 29 mars 1927.

Le président: J. Delatena.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Baugesellschaft. — 1927. 6. April. Die Firma Fritz Richard, Baugesellschaft, in Wynau (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1924, Seite 2047), erteilt Prokura an Fritz Richard, Sohn, von und in Wynau.

Bureau de Porrentruy

Tissus, confections, nouveautés. — 5 avril. La raison **Fçois Ecabert-Mérot**, tissus, confections, nouveautés, à Porrentruy (F. o. s. du c. n° 5 du 7 janvier 1898, page 17), est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Ecabert et Cie» à Porrentruy.

Dame Marie Ecabert née Mérot, veuve de François, Jean Ecabert et Pierre Ecabert, les trois originaires de Montignez, domiciliés à Porrentruy, ont constitué à Porrentruy, sous la raison sociale **Ecabert et Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 24 août 1924. La société reprend l'actif et le passif de la raison individuelle «Fçois Ecabert-Mérot» radiée. Tissus, confections, nouveautés.

Bureau Thun

5. April. Aus dem Vorstande der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft von Uetendorf und Umgebung**, mit Sitz in Uetendorf (S. H. A. B. Nr. 192 vom 14. August 1918, Seite 1313 und dortige Verweisungen), sind ausgeschieden der Präsident **Johann Gurtner**, der Vizepräsident **Christian Lüthi** und der Sekretär **Emil Brügger**, sowie die Mitglieder **Gottfried Boss** und **Christian Reist**. In den Hauptversammlungen vom 8. Mai 1920, 17. März 1923, 6. Juli 1924 und 9. Mai 1926 sind in den Vorstand neu gewählt worden: als Präsident: **Fritz Messerli**, Landwirt im Dorf, von und in Uetendorf; als Vizepräsident und Kassier: **Fritz Joss**, von Oberburg, Pächter, Zolg, in Uetendorf; als Sekretär: **Gottfried Bühlmann**, Landwirt beim Thurnen, von und in Uetendorf; als Beisitzer: **Hermann Lanz**, Landwirt, von und in Uetendorf, und **Robert Boss**, von Sigriswil, Landwirt, Haueten, in Uetendorf. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen namens der Genossenschaft kollektiv je zu zweien.

Bau- und Wagenmalerei. — 4. April. Die Firma **Karl Balz**, Bau- und Wagenmalerei, in Thun (S. H. A. B. Nr. 5 vom 6. Januar 1921, Seite 35), wird infolge Konkursöffnung des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Trachselwald

Möbelfabrik. — 21. März. Unter der Firma **J. Meer & Cie.**, Aktiengesellschaft, hat sich, mit Sitz in Huttwil, eine Aktiengesellschaft gegründet. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung und der Vertrieb von Möbeln und Polsterartikeln, sowie Handel mit verwandten Artikeln; insbesondere bezweckt sie die Übernahme der von der Kollektivgesellschaft **J. Meer & Cie.** in Huttwil betriebenen Möbelfabrik. Die Statuten datieren vom 10. März 1927; die Dauer des Unternehmens ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken), eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien im Nominalwert von Fr. 1000. Die Aktiengesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft **J. Meer & Cie.** auf Grund der Uebergabebilanz vom 1. Januar 1927 Aktiven im Gesamtbetrage von Fr. 714,728.75 und Passiven im Gesamtbetrage von Fr. 444,728.75. Der Uebernahmepreis ist festgesetzt auf Fr. 270,000 und durch Uebergabe von 90 Aktien an **Hans Meer-Hirsbrunner**, von 90 Aktien an **Jakob Hartmann-Meer** und von 90 Aktien an **Rudolf Meer-Weiss** beglichen. Die Einladungen zu den Generalversammlungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre, deren Adresse bekannt ist. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er besteht aus 3 bis 5, gegenwärtig 3 Mitgliedern, nämlich: **Jakob Hartmann-Meer**, von Schinznach-Dorf; **Hans Meer-Hirsbrunner**, von Eriswil, und **Rudolf Meer-Weiss**, von Eriswil; alle in Huttwil. Alle drei Verwaltungsräte zeichnen einzeln rechtsverbindlich für die Aktiengesellschaft.

Möbel- und Bettwarenfabrikation. — 6. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Meer & Cie.**, Möbel- und Bettwarenfabrikation, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 288 vom 2. Dezember 1919, Seite 2110), hat sich aufgelöst und in eine Aktiengesellschaft umgewandelt laut öffentlicher Urkunde vom 10. März 1927. Die Liquidation, soweit noch notwendig, ist von den Gesellschaftern besorgt worden. Die Firma ist erloschen und wird gestrichen.

Zug — Zoug — Zugo

1927. 6. April. Der Präsident und das einzige Mitglied des Vorstandes der **Baugenossenschaft Binzmühle**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1922, Seite 2131 und dortige Verweisung), **Hermann Ernst Walti**, in Zürich, ist infolge Todes ausgeschieden und damit dessen Unterschrift erloschen. Neu in den Vorstand und als Präsident wurde gewählt: **Frau Johanna Walti geb. Köber**, von Seon (Aargau), ohne Beruf, in Zürich 8. Sie führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Tajers (Bezirk Sense)

Spezerei-, Mercerie- und Tuchwaren. — 1927. 4. April. Die Firma **Arnold, Zurkinden-Fasel**, in Düringen, Spezerei-, Mercerie- und Tuchwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 266 vom 29. Oktober 1921), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

1927. 4. April. Unter der Firma **Darlehenskasse Rodersdorf** hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweizerisches Obligationenrecht eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet mit Sitz und Gerichtsstand in Rodersdorf. Die Statuten datieren vom 22. Februar 1927. Die Genossenschaft ist auf den Vereinsbezirk Rodersdorf beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vor-schrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident ist **Gustav Schaad-Stöcklin**, Landwirt, von und in Rodersdorf; Vizepräsident ist **Emil Schaub-Schaad**, von Ettingen (Basel-Land), Monteur, in Rodersdorf; Aktuar ist **Oskar Stehl-Harig**, Zollangestellter, von und in Rodersdorf; Beisitzer sind: **Adolf Gröbli-Schaad**, Landwirt, und **Leo Hasler-Gröbli**, Schreiner, beide von und in Rodersdorf.

Bureau Stadt Solothurn

6. April. Die **Konsumgenossenschaft Solothurn**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1926, Seite 33 und dortige Verweisung), hat am 30. Januar 1927 den Verwaltungsrat neu gewählt, der sich in seiner Sitzung vom 7. Februar 1927 wie folgt konstituiert hat: Präsident: **Albert Schenker**, bisheriger; Vizepräsident: **Gottfried Rey**, bisheriger; Aktuar: **Robert Schärmeli**, Sous-Chef, von und in Solothurn, neu. Die Unterschrift des **Emil Steiner** ist erloschen. Aus dem Verwaltungsrat sind folgende Mitglieder ausgeschieden: **Ernst von Büren**, **Oskar Kaufmann**, **Emil Steiner**, **Ludwig Steiner** und **Philipp Möhl**. Neu sind eingetreten: **Gottlieb Troller**, von Starrkirch und Solothurn, Bankkassier, in Solothurn; **Robert Schärmeli**, Sous-Chef, von und in Solothurn; **Arthur Bläsi**, Uhrenmacher, von und in Zuchwil; **Vinzenz Luternauer**, von Wauwil (Luzern), Einnehmer, in Solothurn; **Fritz Bachtler**, Oberichter, von und in Solothurn. An **August Corneille**, Buchhalter, von und in Solothurn, wird Prokura erteilt. Der Aktuar **Robert Schärmeli** sowie der Prokurist **August Corneille** zeichnen mit den übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1927. 24. März. Die **Genossenschaft** unter der Firma **Verband schweiz. Agenten der Kolonialwarenbranche (Union des Agents Suisses en Dénrées Coloniales)**, deren Sitz sich gemäss § 1 der Statuten vom 26. November und 31. Dezember 1921 am jeweiligen Wohnort des Präsidenten befindet, bisher in Genf (S. H. A. B. Nr. 291 vom 27. Dezember 1922, Seite 2379 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 18. Dezember 1926 **Friedrich Hübsch** in Basel zum Präsidenten gewählt und demzufolge ihren Sitz von Genf nach Basel verlegt. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der Interessen der Schweizerischen Agenten der Kolonialwarenbranche und Regelung der Verhältnisse zwischen Agenten und Grossisten. Die Mitgliedschaft wird erworben auf Grund eines schriftlichen Gesuches, welches dem Vorstand unter der Firma des Kandidaten einzureichen ist. Ueber die Aufnahme beschliesst eine besondere Kommission, die befugt ist, die Aufnahme eines Kandidaten auch ohne Grundangabe abzulehnen. Der Austritt erfolgt auf Schluss des Rechnungs- und Kalenderjahres und ist dem Präsidenten schriftlich mitzuteilen. Die Aufnahmegebühr und der Jahresbeitrag werden von der Generalversammlung der Mitglieder festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Weitere Organe des Verbandes sind der Vorstand und die Spezialkommissionen. Der Vorstand besteht aus mindestens 9 Mitgliedern und wird von der Generalversammlung auf die Dauer von 3 Jahren gewählt. Zurzeit gehören ihm an **Friedrich Hübsch**, von und in Basel, Präsident; **Heinrich Pfister**, von Hinwil, in Zürich, Vizepräsident; **Carl Brandenberger**, von Bäretswil, in Zürich, Aktuar; **Charles Röthlisberger**, von Neuchâtel, in Cortaillod, Kassier; **Louis Chauvet**, von und in Genf; **Walter Kern**, von und in Bern; **Eugène Malignon**, von und in Genf; **Louis Schweizer**, von Zürich, in Kilchberg; **Fritz Wild**, von und in St. Gallen; **Max Brunner**, von Winterthur, in Schaffhausen; alles Kaufleute. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier kollektiv je zu zweien. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden **Eugène-Louis Bouvier**, **Casimir Meyer**, **Carl Reinhardt** und **Ernst Setclen**. Die Unterschrift des ersteren ist damit erloschen. Geschäftslokal: Totengässlein 6.

Pharmazeutische und chemische Produkte. — 4. April. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **F. Hoffmann-La Roche & Co.** Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 22. Juni 1926, Seite 1142 und dortige Verweisungen), Fabrikation und Verkauf pharmazeutischer und chemischer Produkte aller Art, ist infolge Todes der bisherigen Präsident des Verwaltungsrates Rudolf Albert Koechlin-Hoffmann ausgeschieden und damit seine Unterschrift erloschen. Ferner sind die an Dr. Axel Jermsad, Dr. Ernst Preiswerk-Aichner und William Hermann Wallrath erteilten Prokuraunterschriften erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde Dr. Alfred Wieland-Zahn, Advokat, von Basel, in Arlesheim, gewählt. Zum Direktor wurde Gustav Salle, von Petersburg (Russland), in Basel, ernannt. Die beiden Neugewählten führen für die Firma die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Optische Waren. — 4. April. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Carl Ruhnkens Erben**, in Basel, Zweigniederlassung der gleichnamigen Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1923, Seite 2231 und dortige Verweisungen), Vertrieb optischer Waren, ist die für ihre Zweigniederlassung in Basel an Oskar Kuhfuss-Becher erteilte Prokura erloschen.

Wirtschaft. — 4. April. Die Firma **E. Wessier**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 121 vom 12. Mai 1908, Seite 858), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

4. April. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Gesellschaft für Holzstoffbereitung**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1926, Seite 2201 und dortige Verweisungen), Holzstoff- und Papierfabrikation, ist der bisherige Vizepräsident Alfred Vischer zum Zentraldirektor ernannt worden. Des fernern hat die Gesellschaft Kollektivprokura erteilt an Emil Hockenjos, von und in Basel, und Alfred Schwarzenbach, von Rueschlikon (Zürich), in Basel. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen je zwei Direktoren oder ein Delegierter und ein Direktor kollektiv unter sich zu zweien oder je mit einem Kollektivprokuristen.

4. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **«Sofidont» Société Financière d'Entreprises**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1926, Seite 20 und dortige Verweisungen), Finanzgeschäfte und Geschäfte kommerzieller Natur jeder Art, insbesondere den An- und Verkauf von Wertpapieren usw., hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 29. März 1927 ihre Statuten geändert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen werden von der Statutenänderung nicht berührt.

Aufladen von Akkumulatoren; Radio- und andere elektrische Apparate, technisches Bureau, Vertretungen. — 5. April. Emil Schnurr, von und in Basel, Otto Breh, badischer Staatsangehöriger, in Basel, und Karl Sick, österreichischer Staatsangehöriger, in Basel, haben unter der Firma **Breh, Schnurr & Cie.**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1927 gegonnen hat. Aufladen von Akkumulatoren. Handel und Herstellung von Radio- und anderen elektrischen Apparaten; technisches Bureau; Vertretungen. Hammerstrasse 165.

Chemisch-technische Produkte. — 6. April. Die Firma **Paul Hunziker**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 289 vom 11. Dezember 1925, Seite 2068), Handel in chemisch-technischen Produkten usw., ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Kaffe- und Kuechliwirtschaft. — 4. April. Die Firma **J. Gfeller-Rindlisbacher**, in Bern, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1926, Seite 1688 und dortige Verweisungen), Kaffee- und Kuechliwirtschaft, ist infolge Uebernahme von Aktien und Passiven durch die Firma **«J. Gfeller-Rindlisbacher, Aktiengesellschaft»**, in Bern, mit Zweigniederlassung in Basel, erloschen.

Die Firma **J. Gfeller-Rindlisbacher, Aktiengesellschaft (J. Gfeller-Rindlisbacher, Société anonyme)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1927, Seite 438), errichtet in Basel unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung, welche mit dem 1. April 1927 geginnt. Die Aktiengesellschaft hat zum Zweck: Die käufliche Uebernahme und den Weiterbetrieb der von der Einzelfirma: J. Gfeller-Rindlisbacher in Bern und Basel bisher betriebenen Kaffee- und Kuechliwirtschaften. Sie kann weitere ihrem Geschäftszwecke dienende Betriebe errichten, Zweigniederlassungen eröffnen und betreiben und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen oder solche käuflich erwerben. Andererseits ist sie berechtigt, ihren Geschäftskreis nach Umständen einzuschränken. Die Gesellschaftsstatuten sind am 5. Februar 1927 festgesetzt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbegrenzt. Das Gesellschaftskapital beträgt dreihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 325,000), eingeteilt in 650 Stück auf den Namen lautende Aktien von nominal Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, Bekanntmachungen nach aussen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Gemäss Art. 5 der Statuten bringt J. Gfeller-Rindlisbacher als Sacheinlage das von ihm bisher unter der Firma J. Gfeller-Rindlisbacher betriebene Unternehmen mit allen Aktien und Passiven einschliesslich des Firmenrechts, jedoch ausschliesslich des Grundbesitzes und der darauf haftenden Hypothekenschulden ein, gemäss der Bilanz mit zudienendem Inventar vom 31. Dezember 1926. Nach dieser Bilanz betragen die übernommenen Aktiven Fr. 396,884.82 und die übernommenen Passiven Fr. 266,323.25. Der Kaufpreis beträgt demnach Fr. 130,561.57. Zur Ausgleichung dieser Kaufsumme erhält J. Gfeller-Rindlisbacher von der käuflichen Aktiengesellschaft 261 Stück vollständig liberierte Aktien zu nom. Fr. 500 = Fr. 130,500 und in barem Gelde Fr. 61.57, zusammen Fr. 130,561.57. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Johann Gfeller-Rindlisbacher, von Hasle bei Burgdorf, Privatier, in Bern, Präsident; Fräulein Elisabeth Gfeller, von Hasle bei Burgdorf, Geschäftsführerin, in Bern, Vizepräsidentin, und Hans Gfeller-Herrmann, von Hasle bei Burgdorf, Vorsteher, in Aarau, Sekretär. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen erfolgt durch einen oder mehrere durch den Verwaltungsrat gewählte Direktoren, sowie durch einen Delegierten des Verwaltungsrates. Dieselben führen namens der Gesellschaft für Haupt- und Zweigniederlassung die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Direktoren der Gesellschaft sind: Ernst Gfeller, von Hasle bei Burgdorf, in Bern; Karl Gfeller-Margot, von Hasle bei Burgdorf, in Günslingen bei Bern, und Rudolf Gfeller-Gimmi, von Hasle bei Burgdorf, in Basel. Delegierte des Verwaltungsrates ist Fräulein Elisabeth Gfeller, von Hasle bei Burgdorf, in Bern. Geschäftslokal: Eisenstrasse 9.

Chemische und pharmazeutische Produkte. — 5. April. Die Firma **Nadolny Laboratorium**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 283 vom 6. Oktober 1926, Seite 1762 und dortige Verweisungen), Fabrikation von pharmazeutischen Produkten und Vertretungen, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Chemische und pharmazeutische Produkte. — 5. April. Unter der Firma **Nadolny Laboratorium Aktiengesellschaft (Laboratoire Nadolny Société Anonyme)** hat sich mit Sitz und Gerichtsstand in Basel, eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gebildet. Die Statuten datieren vom 25. März 1927. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von, den Handel mit und die Vertretung in chemischen und pharmazeutischen Produkten, sowie die Beteiligung an verwandten Unternehmen, insbesondere die käufliche Uebernahme und Weiterführung des bisher von der Firma

«Nadolny Laboratorium», in Basel, betriebenen Geschäftes. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000), eingeteilt in 100 Aktien zu je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Durch Beschluss der Generalversammlung können, sofern das Gesetz es zulässt, die Namenaktien jederzeit in Inhaberaktien umgewandelt werden. Die Aktiengesellschaft übernimmt käuflich das oben erwähnte Geschäft auf Grund einer per 1. Januar 1927 erstellten Uebernahmebilanz zum Preise von Fr. 46,500, wobei die übernommenen Aktiven einen Totalbetrag von Fr. 50,105.30 und die übernommenen Passiven einen Totalbetrag von Fr. 3605.30 erreichen. Der Kaufpreis von Fr. 46,500 wird an den Inhaber der Firma «Nadolny Laboratorium», Wwe. Marie Nadolny, in bar ausbezahlt. Die Einladung der Aktionäre zur Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre oder durch Zustellung der Einladung gegen Empfangsbescheinigung. Nach etwa erfolgter Umwandlung der Namenaktien in Inhaberaktien erfolgt die Einberufung der Generalversammlung durch Publikation in den Publikationsorganen der Gesellschaft. Sofern aber dem Verwaltungsrat alle Aktionäre bekannt sind, kann die Einladung auch durch eingeschriebene Briefe oder durch Zustellung der Einladung gegen Empfangsbescheinigung stattfinden. Die gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1-3, zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Dr. Hermann Geiger, Apotheker, von und in Basel, Präsident; Adolf Krayer-Burckhardt, Kaufmann, von und in Basel, Vizepräsident; Walter Nadolny, Kaufmann, von und in Basel, Delegierter des Verwaltungsrates. Es zeichnen rechtsverbindlich einzeln für die Gesellschaft: der Präsident des Verwaltungsrates, sowie der Delegierte. Geschäftslokal: Mittlerstrasse 37.

Hotel und Wirtschaft. — 6. April. Die Firma **Emidio Invernizzi-Bucher, Hotel Bahnhof**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1923, Seite 434 und dortige Verweisungen), Hotel- und Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Wegzuges und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1927. 4. April. **Elektrizitätswerk des Kantons Thurgau**, staatliches Unternehmen, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 218 vom 27. August 1912, Seite 1531, und Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 37). Der Grosse Rat des Kantons Thurgau hat in seinen Sitzungen vom 22. Januar 1912, 10. November 1913, 24. Juli 1914, 21. April 1918, 17. April 1920 und 12. Januar 1921 das diesem Institut zugeschriebene Betriebskapital von Fr. 1,500,000 sukzessive auf sechzehn Millionen Franken (Fr. 16,000,000) erhöht. Aus dem Verwaltungsrat ist Hippolyt Saurer ausgetreten und seine Unterschrift erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Josef Rieser, Ingenieur, von Trütlikon, in Frauenfeld. Der Verwaltungsrat vertritt das Elektrizitätswerk nach aussen; namens desselben zeichnet rechtsverbindlich der Präsident oder der Vizepräsident durch kollektive Zeichnung zu zweien unter sich oder je mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates.

Weinhandlung. — 4. April. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Kriesi & Co., Weinhandlung**, in Bischofzell (S. H. A. B. Nr. 239 vom 13. Oktober 1926, Seite 1807) und Zweigniederlassung in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 250 vom 26. Oktober 1926, Seite 1884), hat der Kommanditär Walter Kriesi seine Kommanditeinlage um Fr. 11,500 vermindert auf den nunmehrigen Betrag von tausend Franken (Fr. 1000).

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1927. 5. aprile. **Titolare della ditta «Alfonso Müller, Cinema-Gottardo**, in Bellinzona, Viale della Stazione, è Alfonso Müller, di Giovanni, di Wuppenau (Turgovia), domiciliato in Bellinzona. Esercizio di un cinematografo.

Distretto di Mendrisio

4 aprile. Sotto la ragione sociale **Fratelli Cometta, macelleria**, si è costituita, con sede in Chiasso, tra Casimiro e Benito Cometta, di Carlo, da Arogno, ambedue domiciliati in Chiasso, una società in nome collettivo, la quale ha avuto inizio col 1° gennaio 1927. Esercizio di macelleria.

4 aprile. La società in nome collettivo **Eredi fu Giuseppe Zappa e D. Conconi, fabbrica di gesso**, in Meride (F. u. s. di c. n.º 230 del 2 ottobre 1922, pag. 1895, e n.º 7 del 12 gennaio 1925, pag. 54), è sciolta e viene cancellata dal registro di commercio per cessione dell'azienda commerciale alla nuova società in nome collettivo **«Zappa, Ortelli e C. fabbrica di gesso»** in Meride, la quale assume attivo e passivo.

Sotto la ragione sociale **Zappa, Ortelli e C., fabbrica di gesso**, si è costituita una società in nome collettivo, con sede in Meride, tra Domenico, Elvezio e Nino, fu Giuseppe Zappa, tutti da e in Meride, e Filippo Ortelli, fu Mosè, da Mendrisio, in Meride. La società ha per iscopo l'estrazione, lavorazione e fabbricazione del gesso ed ha assunto attivo e passivo della società in nome collettivo **«Eredi fu Giuseppe Zappa e D. Conconi, fabbrica di gesso»**, in Meride, ora sciolta e cancellata. La società ha principio colla sua iscrizione nel registro di commercio ed è rappresentata di fronte ai terzi dai soci Domenico Zappa e Filippo Ortelli i quali firmeranno collettivamente.

Costruzioni. — 4 aprile. **Amatore Prada**, da ed in Castello S. Pietro domiciliato; Angelo Ponti, da Salorino, suo domicilio, e Luigi Sisini, da Castello S. Pietro, suo domicilio, hanno costituito in Castello S. Pietro, sotto la ragione sociale **Amatore Prada e C.**, una società in nome collettivo incominciata col 1° aprile 1927. La società non è impegnata di fronte ai terzi che mediante la firma collettiva di due dei soci. Genere di commercio: Costruzioni. Ufficio in Castello S. Pietro.

4 aprile. **Società di Banca Svizzera (Schweizerischer Bankverein) (Société de Banque Suisse) (Swiss Bank Corporation)**, con sede sociale a Basilea e succursale a Chiasso (F. u. s. di c. n.º 162 del 26 giugno 1908, pag. 1166, e n.º 219 del 20 settembre 1926, pag. 1664). L'assemblea generale degli azionisti tenutasi il 25 febbraio 1927 ha nominato quali membri del consiglio d'amministrazione: Ernesto Homberger, direttore generale, di Uster (Zurigo), a Soiaffusa, e Hermann Obrecht, membro del consiglio nazionale, gerente d'affari, di Grenchen, a Soletta.

4 aprile. L'assemblea ordinaria degli azionisti della **Società Anonima Industria Ticinese di Laterizi in Boscherina di Novazzano (Mendrisio)**, con sede in Boscherina di Novazzano (Mendrisio), escavazione dell'argilla, fabbricazione e commercio di laterizi e d'altri materiali da costruzione (F. u. s. di c. n.º 131 dell'8 giugno 1922, pag. 1100, e n.º 184 del 10 agosto 1926, pag. 1452), tenutasi il 14 marzo 1927, in sostituzione del defunto Antonio Bariffi, ha chiamato a far parte del proprio consiglio di amministrazione, Arnoldo Bariffi, fu Antonio, commerciante, da e in Lugano. Il consiglio d'amministrazione a sua volta nelle sue riunioni del 7 giugno 1926 e del 14 marzo 1927, ha eletti a presidente l'avv. Aldo Veladini, da e in Lugano, ed a vice-presidente Fritz Wullschlegler, commerciante, da Zofingen, in Lugano; mantenuta la firma collettiva a due come precedentemente.

4 aprile. L'assemblea degli azionisti della società anonima **Tipografia Chiasese, S. A.**, esercizio di una tipografia e delle arti ed industrie affini, con sede in Chiasso (F. u. s. di c. n.º 117 del 3 maggio 1910, pag. 807, e n.º 188 del 7 luglio 1924, pag. 1150), tenutasi il 3 marzo 1927, ha

deciso la riduzione del capitale sociale da franchi trentamila (fr. 30,000) a franchi ventiduemilacinquecento (fr. 22,500) in via di rimborso di franchi venticinque (fr. 25) su ognuna della 300 azioni componenti il capitale sociale. Di conseguenza venne riformato l'art. 3 dello statuto nel senso che il capitale sociale sarà quindi innanzi al franchi ventiduemilacinquecento (fr. 22,500), ripartito in n° 300 azioni al portatore da franchi settantacinque (fr. 75) ciascuna.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Grandson

Machines parlantes. — 1927. 5 avril. Le chef de la maison Edouard Lassueur, à Ste-Croix, est Edouard, fils d'Auguste Lassueur, de Bullet, domicilié à Ste-Croix. Manufacture de machines parlantes.

Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 5 avril. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Alfred Allaman le 4 avril 1927 et statuts du même jour, il a été constituée, sous la raison sociale La Vallonnette S.A., une société anonyme ayant son siège à Lausanne. Cette société, constituée pour une durée illimitée, a pour objet: a) l'acquisition pour le prix de soixante quinze mille francs, d'une propriété foncière à Lausanne, Avenue de Béthusy, appartenant à Cécilia Kingsford, la location et la vente de cet immeuble; b) éventuellement l'achat, la construction, la location et la vente de tous autres immeubles sis dans le canton de Vaud et dans d'autres cantons en Suisse. Le capital social est de vingt mille francs, divisé en quarante actions de cinq cents francs chacune, nominatives. Les avis et publications de la société seront insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est engagée par la signature d'un seul administrateur. Pour la première période, l'administrateur est Louis Decker, de Duillier, géant, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue du Lion d'Or n° 3.

5 avril. Il a été constitué le 1^{er} avril 1927 sous la dénomination Société anonyme de participations industrielles et commerciales, une société anonyme ayant pour objet: 1. la prise d'intérêts et de participations financières dans toutes affaires, sociétés industrielles, commerciales et financières, sous quelle forme que ce soit, notamment par voie d'apport, souscription, achat ou échange d'actions, obligations ou autres titres, commandites, fondations de sociétés nouvelles, fusions ou autrement; 2. toutes les opérations se rattachant directement ou indirectement à l'objet ci-dessus, ou à tous objets qui seraient de nature à favoriser et à développer les affaires sociales. Sa durée est indéterminée. Son siège est à Lausanne. Le capital social est de cinquante mille francs, divisé en cent actions de cinq cents francs chacune, nominatives. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de trois à sept membres. Les membres du conseil d'administration sont: Gustave Delage, citoyen français, industriel, à Paris, Rue Cortenbert 45; Louis Béguin, de St-Légier (Vaud), avocat, à Lausanne, et Jacques Lebet, de Buttes (Neuchâtel), horloger, à Genève, Rue de la Dôle n° 18. Le conseil a, dans sa séance du 1^{er} avril 1927, désigné Louis Béguin en qualité d'administrateur-délégué, lequel engage la société par sa seule signature. Les administrateurs Gustave Delage et Jacques Lebet signent collectivement. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue Halimand 17.

Confections, tissus, vêtements, etc. — 5 avril. La Société anonyme H.D., société anonyme ayant son siège à Genève (inscrite au registre du commerce du canton de Genève le 15 février 1927 et publiée dans la F.o.s. du c. du 22 février 1927) a établi une succursale à Lausanne sous la même raison sociale. Aux termes d'actes reçus par M^e Marcel Rehfoüs, notaire, à Genève, le 20 janvier 1927, il a été constituée une société anonyme ayant pour objet la reprise de l'actif et du passif et la continuation de l'exploitation des maisons de commerce de confection, tissus et vêtements au détail existant actuellement et connues sous les enseignes de «A St Gervais», «Old England» ou toutes autres actuellement existantes comme aussi de toutes celles qui pourraient être acquises ou créées dans l'avenir et en général toutes les opérations industrielles, commerciales, mobilières et immobilières se rattachant directement ou indirectement à l'objet de la société ou pouvant en faciliter l'extension et le développement ainsi que toutes opérations autorisées par l'assemblée générale. Sa durée est indéterminée. La société anonyme «Maison Henri Devred», ayant son siège à Amiens (Somme), fait apport de l'actif et du passif des succursales qu'elle exploitait jusqu'ici à Genève, à l'enseigne «A St Gervais», et à Lausanne, à l'enseigne «Old England», pour le prix de trois cent cinquante mille francs, suivant contrat d'apport et bilan, en date du 21 janvier 1927. Le capital social est fixé à la somme de cinq cent mille francs (fr. 500,000), divisé en 500 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives ou au porteur, aux choix de l'actionnaire. Sur les 500 actions émises, 350 sont remises à la société anonyme «Maison Henri Devred», en paiement de son apport. Les publications émanant de la société sont faites par voie de la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de trois à cinq membres. Le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Le conseil d'administration est composé de: René Devred, négociant, de nationalité française, à Amiens (France); Pierre Jeanneret, avocat, des et aux Eaux-Vives, et Henri Zullig, expert-comptable, de et à Genève. René Devred a été désigné comme président du conseil et administrateur-délégué. Suivant décision du conseil d'administration, la société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective de deux administrateurs. Siège de la succursale: à Lausanne, Rue du Grand Pont 1, à l'enseigne «Old England».

Bureau de Nyon

6 avril. Caisserie de Genolier, société anonyme dont le siège est à Genolier (F.o.s. du c. du 29 novembre 1919, page 2035). Dans leur assemblée générale du 27 novembre 1926, les actionnaires ont appelé en qualité de membres du conseil d'administration: Louis Gonet, négociant, de Vuarrens, domicilié à Morges; Elie Perrin, des Ponts-de-Martel et Noiraigue, ingénieur, domicilié à Genève, et Elisée Davaine, de Vich, industriel, domicilié à Nyon. Dans sa séance du même jour, le conseil s'est constitué en nommant Louis Gonet, aux fonctions de président; Elisée Davaine à celles de vice-président et Elie Perrin à celles de secrétaire. Il a désigné en qualité d'administrateur-délégué: Elisée Davaine, de Vich, industriel, domicilié à Nyon. Sont radiés: Elie Perrin, vice-président, et André Gonet, secrétaire.

Bureau de Vevey

Entreprise en bâtiments, béton armé et travaux publics. — Rectification. Une erreur d'impression s'est glissée dans la publication de l'inscription du 30 mars 1927, concernant la société en nom collectif Boulenez et Dornier, Successeurs d'Auguste Boulenez, à Vevey. Au lieu de «Boulenez et Dornier, Successeurs d'Auguste Boulenez» (F.o.s. du c. n° 77 du 1^{er} avril 1927, page 601) lire: «Boulenez et Dornier, Successeur d'Auguste Boulenez».

Hôtel-pension. — 6 avril. La société en nom collectif I. & A. Betschen, à Montreux, le Châtelard, exploitation de l'Hôtel-Pension de l'Europe (F.o.s. du c. n° 83 du 13 avril 1916, page 598), fait inscrire ce qui suit: Jeanne-Marguerite, fille de Frédéric Betschen, femme de Charles-Albert Betschen, originaire de Reichenbach (Berne), domiciliée à Montreux, est entrée comme associée. L'associée Suzanne-Isaline Betschen, décédée, est radiée. La raison sociale est actuellement A. & J. Betschen.

Articles en or, argent et plaqués, articles de luxe et de voyage, nouveautés anglaises et viennoises. — 6 avril. La société anonyme Les Magasins Anglais A. Spiess (Société Anonyme), Montreux et Lucerne, dont le siège est à Lucerne (F.o.s. du c. n° 305, du 28 décembre 1916, page 1963), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 11 mars 1927, décidé le transfert de son siège à Montreux, révisé ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: La raison sociale est Les Magasins Anglais A. Spiess, Société Anonyme, Montreux. Le siège de la société est à Montreux, commune du Châtelard. Les statuts portent la date du 9 août 1905. La société a pour objet l'achat et l'exploitation des magasins A. Spiess à Montreux et éventuellement l'achat, la location et l'exploitation d'autres magasins du même genre, tant en Suisse qu'à l'étranger. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 90,000, divisé en 360 actions de fr. 250 chacune, entièrement libérées. Les actions sont au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'administrateur-délégué a seul la signature sociale. Le seul administrateur est Amélie Spiess, originaire de Kesswil (Thurgovie), négociante, domiciliée à Montreux, le Châtelard, administrateur-délégué.

Wallis — Valais — Valais
Bureau Brig

1927. 18. März. Durch öffentliche Urkunde des Notars Dr. Leo Hochstrasser in Brig vom 12. Februar 1927 und Statuten vom gleichen Datum wurde unter der Firma Holzverwertungs A. G. Binn eine Aktiengesellschaft, mit Sitz in Binn, gegründet, welche bezweckt den Holzhandel, den An- und Verkauf von Sagholz, Bauholz, Brennholz usw., und zwar für den Gross- und Kleinhandel. Die Gesellschaft übernimmt zu diesem Zwecke von Alfred Pfammatter-Pont in Naters unentgeltlich den Holzkaufvertrag, den derselbe am 5. Dezember 1926 mit der Gemeinde Binn abgeschlossen hat. Als Gegenleistung wird ihm die Anstellung als Geschäftsführer für die Dauer von 5 Jahren zugesichert. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital besteht in Fr. 10,000 (zehntausend Franken), eingeteilt in zwanzig Aktien, lautend auf den Namen, von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen gegenüber Drittpersonen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, gegenüber den Aktionären durch eingeschriebene Briefe. Die Verwaltung ist einem Verwaltungsrat, bestehend aus zwei Mitgliedern, gewählt auf die Dauer eines Jahres, anvertraut, sowie einem von der Generalversammlung ernannten Geschäftsführer (Direktor). Die Gesellschaft wird rechtsverbindlich verpflichtet durch die kollektive Unterschrift der Verwaltungsräte oder durch die Unterschrift eines Verwaltungsrates mit dem Geschäftsführer. Der Verwaltungsrat besteht aus: Adolf Pont, pensionierter Eisenbahner, von St. Luc, in Brig, und Leo Pfammatter, Geometer, von Eischoll, in Brig. Als Geschäftsführer wurde gewählt: Alfred Pfammatter, Holzhändler, von Eischoll, in Naters.

Holzhandlung und Sägerei. — 25. März. Alois Anthamatten, Schreinermeister, von Saas-Grund, in Glis; Roman Anthamatten, Unternehmer, von und in Saas-Grund, und Albinus Bumann, Fuhrhalter, von und in Saas-Grund, haben unter der Firma Anthamatten, Bumann & Co. eine Kollektivgesellschaft gegründet, die ihren Sitz in Naters hat und die bezweckt Holzhandel im grossen und kleinen und Betrieb der Sägerei beim Furkabahnhof in Naters. Die Gesellschaft hat begonnen am 15. Juli 1926. Zur rechtsverbindlichen Vertretung und Verpflichtung ist die Kollektivunterschrift zweier Gesellschafter erforderlich. Die Gesellschaft erteilt Prokura an: Albert Bumann, von Saas-Fee, in Naters.

Gené — Genève — Ginevra

Appareils électriques. — 1927. 4 avril. Le chef de la maison Charles Ranz, aux Eaux-Vives, est Charles-Arnold Ranz, d'Aarau, domicilié à Genève. Vente et réparations d'appareils électriques. 1. Route de Chêne.

Marchandises de diverse nature. — 4 avril. La procuration collective conférée à Georges Walter, par la maison Augusto Teixeira, représentations, commissions, consignations, importation et exportation de marchandises de diverse nature, à Genève (F.o.s. du c. 12 décembre 1925, page 2076), est éteinte. La procuration collective qui avait été conférée à Madame Aimée Teixeira, née Champion, est transformée en procuration individuelle.

Agent d'affaires, etc. — 4 avril. La société en nom collectif C. David et V. Bourquin, à Genève (F.o.s. du c. du 30 août 1924, page 1453), est déclarée dissoute depuis le 30 octobre 1926.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Charles-J. David, à Genève, par l'associé Charles-Joseph David, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Agent d'affaires, régie d'immeubles et assurances. 10, Rue Pierre Fatio.

4 avril. La Société Immobilière Motte, société anonyme ayant son siège à Genève (F.o.s. du c. du 5 juin 1917, page 898), a appelé aux fonctions d'unique administrateur Charles Nigg, industriel, du Petit-Saconnex, demeurant à Genève, en remplacement de Cécilien Sylvant, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

4 avril. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 29 mars 1927, il a été constitué sous la dénomination de: Auto Pièces S. A., une société par actions ayant pour objet l'achat, la vente et la représentation de toutes pièces détachées et de tous accessoires se rattachant à l'industrie de l'automobile ou d'autres véhicules et à la T. S. F. Le siège de la société est aux Eaux-Vives. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de soixante mille francs (fr. 60,000), divisé en 60 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Mademoiselle Berthe Favre, sans profession, à Genève, fait apport à la société de divers outils, pièces et machines ainsi que de divers objets mobiliers désignés en deux inventaires en date du 29 mars 1927, annexés au procès-verbal d'assemblée constitutive. Cet apport est consenti pour le prix total de quarante-cinq mille francs qui sera payé par la remise à Mademoiselle Favre de 45 actions de la société de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le conseil peut déléguer ses pouvoirs à l'un ou plusieurs de ses membres ainsi qu'à tous directeurs ou fondés de pouvoirs et leur conférer la signature individuelle ou collective. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Raoul Mathy-Doret, agent de brevets, du Locle (Neuchâtel), à Genève. Par décision du conseil d'administration en date du 29 mars 1927, Henri-Conrad Acerli, expert-comptable, de Maenne-

Sie vereinfachen Ihre Briefspedition

machen sich unabhängig von Markenvorräten und schaffen eine zuverlässige, ganz exakte und automatische Kontrolle Ihres Portoverbrauchs mit Hilfe der markenlosen Frankiermaschine **Universal 5** (konzessioniert von der Eidg. Oberpostdirektion).
Sie ist ein Schweizerfabrikat, sehr solid konstruiert, einfach in der Bedienung und leicht transportabel. Sie frankiert rasch und sauber Briefe, Postkarten, Paketadressen etc. für In- und Ausland.
Damit Sie sich ein genaues Bild von der Leistung der

Universal 5

machen können, führen wir sie Ihnen gerne unverbindlich vor. (3637 Z) :894

Remag A.-G.

Abteilung Frankiermaschinen

Zürich 7 Freiestrasse 162

A.-G. Bündner Kraftwerke

Einladung zur 9. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch den 27. April 1927, nachm. 2 Uhr, im Hotel Steinbock in Chur

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entgegennahme und Genehmigung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung haben die Besitzer von Inhaberaktien ihre Titel wenigstens 5 Tage vor dem Versammlungstermin bei der Gesellschaftskasse in Chur oder bei einer der nachstehend genannten Stellen zu hinterlegen: Motor-Columbus A.-G., Baden; Nordostschweizerische Kraftwerke A.-G., Baden und Zürich; Rhätische Werke für Elektrizität, Thuis. Sie erhalten dagegen eine auf den Namen lautende Zutrittskarte. Besitzer von auf den Namen lautenden Aktien, die an der Versammlung teilnehmen wünschen, werden ersucht, Zutrittskarten bis spätestens am 25. April bei der Verwaltung in Chur zu beziehen.

Der Jahresbericht, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 19. April an auf dem Bureau unserer Gesellschaft in Chur zur Einsicht der HH. Aktionäre auf.

Diejenigen Aktionäre, welche sich gemäss Art. 9 der Statuten an der Generalversammlung vertreten lassen wollen, haben ihre Zutrittskarte mit einer genügenden Vollmacht zu versehen. (O.F. 854 Ch) 1111-

Chur, den 5. April 1927.

Der Verwaltungsrat.

Ursina A. G. Stans

vormalis Berneralpen Milchgesellschaft, Genf

Mit der Einlösung von Coupon Nr. 11 am 1. Mai 1927 unseres Obligationen-Anleihe von Fr. 2,500,000 à 6% vom 31. Oktober 1921 sind die Obligationen mit sämtlichen verbleibenden Coupons zur Umstempelung auf den neuen Namen der Firma Ursina A. G. — Oursina S. A. — Stans, Nidwalden, wie dieser in der letzten Generalversammlung in Genf angenommen wurde, vorzuweisen und zwar bei den folgenden Coupons-Zahlstellen:

in Bern: bei der Schweizerischen Kreditanstalt;

in Genf: bei den Herren Pictet & Co.;

in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.;

in Stalden, Emmenthal: bei der Berneralpen Milchgesellschaft.

Stans, den 6. April 1927. 1093-

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Hans Pfyffer von Altishofen.

Mitteilung: Zur vorläufigen Orientierung der Obligationeninhaber unseres Anleihe von Fr. 1,000,000 à 5% vom 1. Juli 1915 wird bekannt gegeben, dass mit der Auszahlung von Coupon Nr. 24 am 1. Juli 1927 die Vorweisung der Obligationen-Titel zur Abstempelung ebenfalls verlangt wird.

Vereinigte Böhlerstahlwerke-Aktiengesellschaft Zürich

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung vom 5. April 1927 hat die Dividende pro 1926 auf 8¼% festgesetzt. Die bezüglichen Coupons werden am 7. April 1927, nach Abzug der Couponssteuer mit netto Fr. 8 pro Aktie bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich und deren Filialen sowie bei der Gesellschaftskasse eingelöst. (1875 Z) *1103

Zürich, den 6. April 1927.

Der Verwaltungsrat.

HELVETIA

Schweiz. Feuerversicherungs-Gesellschaft
in St. Gallen.

Die tit. Herren Aktionäre werden hiermit zu der Freitag, den 29. April 1927, vormittags 9½ Uhr, in unserm Verwaltungsgebäude stattfindenden

vierundsechzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, für die folgende Traktanden vorliegen:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1926.
2. Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresgewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den Ausschuss aus der Mitte der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
6. Wahl von fünf Rechnungsrevisoren für das Rechnungsjahr 1927.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 20, 21 und 22 der Statuten massgebend. Die Stimmkarten können an unserer Hauptkasse vom 20. April an bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Vom 20. April an werden die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht am Gesellschaftssitz zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 25 Aktionären, welche zusammen mindestens 200 Aktien repräsentieren, beschlussfähig ist, werden die Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Generalversammlung zu besuchen. (1122 G) 996

St. Gallen, den 8. April 1927.

HELVETIA Schweizer. Feuerversicherungs-Gesellschaft:
Huber. A. Schelling.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Helvetia in St. Gallen

Die tit. Herren Aktionäre werden hiermit zu der Freitag, den 29. April 1927, vormittags 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Helvetia Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft, St. Gallen, stattfindenden

achtundsechzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, für die folgende Traktanden vorliegen:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1926.
2. Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresgewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den Ausschuss aus der Mitte der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
6. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Rechnungsjahr 1927.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 20, 21 und 22 der Statuten massgebend. Die Stimmkarten können an unserer Hauptkasse vom 20. April an bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Vom 20. April an werden die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht am Gesellschaftssitz zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 25 Aktionären, welche zusammen Aktien im Nennwerte von mindestens einer Million Franken repräsentieren, beschlussfähig ist, werden die Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Generalversammlung zu besuchen. (1195 G) 997

St. Gallen, den 8. April 1927.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft HELVETIA:
Huber. Eberle.

Drahtseilbahngesellschaft Biel - Leubringen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag den 25. April 1927, nachmittags 3 Uhr
im Hotel „3 Tannen“ in Leubringen

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Rechnungsablage pro 1926.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Berichterstattung über den Umbau des Stationsgebäudes in Leubringen.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Unvorhergesehenes.

Jahresbericht und Rechnung sowie der Bericht der Revisoren liegen im Bureau der Gesellschaft in Leubringen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft in Leubringen und beim Sekretär Notar G. Kocher, Sesslerstrasse Nr. 7 in Biel, erhoben werden. Dieselben berechtigen am Tage der Versammlung zu freier Fahrt auf unserer Bahn nach Leubringen und zurück. (1751 U) 1080

Leubringen, den 5. April 1927.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Hotel Schweizerhof, Bern

14. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag den 21. April 1927, nachmittags 2½ Uhr
im Hotel Schweizerhof in Bern (Speisesaal)

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1926. Bericht der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Verfügung über den Gewinnsaldo.
4. Statutarische Neuwahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen mit dem Berichte der Kontrollstelle vom 13. April 1927 hinweg bei der Geschäftsstelle, Schwanengasse Nr. 7 in Bern, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre sind ersucht, sich zum Zwecke der Teilnahme an der bevorstehenden Generalversammlung bis zum 20. April 1927 bei der Geschäftsstelle über ihren Aktienbesitz auszuweisen. 1070-

Schweizerische Hotel-Treuhand-Gesellschaft Zürich

Fünfte ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch den 20. April 1927, vormittags 10 Uhr
im Sitzungszimmer der Schweizerischen Nationalbank in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Bericht und Rechnungsabschluss für das Jahr 1926 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung betr. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung, Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Revisionskommission für das Jahr 1927.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle werden vom 12. April 1927 an in unserem Geschäftszimmer (Börsestrasse 17) zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt sein.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können vom 12. bis 19. April gegen Legitimation über den Aktienbesitz am Sitze der Gesellschaft bezogen werden.

Am gleichen Orte sind die gedruckten Geschäftsberichte erhältlich.

Zürich, den 6. April 1927. 1092

Der Präsident des Verwaltungsrates
H. Kurz.

Schweizerische Industriegesellschaft in Neuhausen bei Schaffhausen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag den 23. April 1927, vormittags 11½ Uhr
ins Hotel Bellevue, Neuhausen

TRAKTANDEN:

1. Verlesen des Protokolls über die ordentliche Generalversammlung vom 4. Mai 1926.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1926, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
5. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten pro 1927.

Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Revisionsbericht liegen vom 16. April 1927 an für die Herren Aktionäre im Verwaltungsgebäude in Neuhausen zur Einsicht auf. Gegen genügenden Ausweis können von obigem Datum an bis und mit dem 22. April 1927 gedruckte Exemplare derselben, sowie Eintritts- und Stimmkarten bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben. 1072-

Neuhausen, den 4. April 1927.

Der Verwaltungsrat.

Wolfensberger & Widmer, Aktiengesellschaft, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 25. April 1927, vormittags 11 Uhr
im Sitzungszimmer der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Wahl eines Rechnungsrevisors.
5. Ermächtigung des Verwaltungsrates zu einer event. Kapitalerhöhung.

Die Rechnung sowie der Revisorenbericht liegen vom 15. April an den Aktionären zur Einsichtnahme in unserem Sekretariat auf, woselbst auch die Stimmkarten bis zum 24. April bezogen werden können. (1844 Z) 1104-

Zürich, den 7. April 1927.

Der Verwaltungsrat.

La Genevoise Compagnie d'Assurances sur la vie

Messieurs les actionnaires sont prévenus que le coupon N° 54 est payable à la caisse de la compagnie, 2 place de Hollande, dès le 7 avril 1927, à raison de

Fr. 150.— par action

dont à déduire fr. 4.50 impôt de 3% sur les coupons, soit fr. 145.50 net par action. (21546 X) : 1096

Genève, le 7 avril 1927.

La Direction Générale.

Motosacoche S.A. Acacias-Genève

Capital social Fr. 2,500,000 entièrement versé

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

Assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 29 avril 1927, à 15 heures, au local de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, 1^{er} étage, Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration.
2. Lecture du rapport des commissaires des comptes.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Décharge au conseil d'administration pour sa gestion pendant l'exercice 1925/26.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination des commissaires des comptes et d'un suppléant. Fixation de leurs émoluments pour l'exercice 1926/27.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les porteurs d'actions devront déposer leurs titres avant le 24 avril 1927, au Comptoir d'Escompte de Genève, qui leur délivrera la carte d'admission.

Conformément aux statuts, le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires des comptes seront déposés au siège social, dès le 19 avril 1927, à la disposition des actionnaires. 987-

Le conseil d'administration.

Communes fribourgeoises et Navigation

Emprunt à primes de trois millions de francs de 1887

Quatre-vingt-unième tirage au sort

opéré le 31 mars 1927 des obligations remboursables au 20 janvier 1928

Obligations sorties et remboursables à fr. 50 avec ou sans primes, plus l'intérêt différé de fr. 61.50.

N°	Fr.	N°	Fr.	N°	Fr.	N°	Fr.	N°	Fr.
396	5,111.50	9,608	111.50	28,578	111.50	40,881	111.50	49,476	111.50
718	111.50	10,299	111.50	29,301	111.50	41,389	111.50	49,518	111.50
1,049	111.50	11,886	111.50	29,640	111.50	42,090	111.50	50,421	111.50
1,060	111.50	12,668	111.50	31,926	111.50	42,499	111.50	50,811	111.50
1,595	111.50	12,694	111.50	35,066	111.50	42,672	111.50	51,304	111.50
1,839	111.50	13,995	111.50	85,174	111.50	44,677	111.50	51,879	111.50
1,872	111.50	14,434	111.50	35,594	111.50	45,536	111.50	52,632	111.50
3,189	111.50	16,303	111.50	36,353	111.50	46,445	111.50	53,231	111.50
3,496	111.50	16,488	111.50	36,583	111.50	47,057	111.50	54,672	111.50
3,789	111.50	18,621	111.50	37,312	111.50	47,529	111.50	55,518	111.50
4,719	111.50	20,023	111.50	37,493	111.50	47,861	111.50	55,849	111.50
5,469	111.50	20,808	111.50	37,622	111.50	47,929	111.50	55,945	111.50
5,902	111.50	26,189	111.50	37,906	111.50	48,032	111.50	56,129	111.50
6,706	111.50	26,289	111.50	37,997	111.50	49,176	111.50	56,558	111.50
6,903	111.50	26,755	111.50	38,549	111.50	49,228	111.50	56,969	111.50
8,445	111.50	27,522	111.50	39,272	111.50	49,294	111.50	57,351	111.50
8,531	111.50	27,976	111.50	39,369	111.50	49,465	111.50		

Obligations échues à ce jour et non encaissées:

N°	Fr.	N°	Fr.	N°	Fr.	N°	Fr.	N°	Fr.
1,104	510.—	11,649	108.50	19,508	404.—	29,831	110.—	42,683	405.50
1,180	108.50	11,691	107.—	19,539	508.50	29,876	107.—	43,389	110.—
1,610	110.—	11,754	110.—	19,576	107.—	30,270	108.50	44,020	407.—
2,751	410.—	11,829	107.—	19,577	104.—	30,571	107.—	44,118	101.—
3,886	104.—	12,187	110.—	19,779	407.—	31,101	107.—	44,466	98.—
3,487	108.50	12,460	96.50	20,276	110.—	31,230	104.—	44,614	104.—
3,787	98.—	14,068	107.—	22,524	102.50	31,985	107.—	45,923	102.50
3,790	12,104.—	14,148	110.—	23,262	110.—	32,001	108.50	46,079	107.—
4,649	110.—	14,297	110.—	23,294	106.50	32,014	104.—	46,096	99.50
5,339	102.50	14,494	108.50	23,917	107.—	32,436	110.—	47,345	5,107.—
5,717	507.—	16,011	105.50	24,517	104.—	34,487	5,099.50	49,360	110.—
5,807	110.—	16,681	510.—	24,525	110.—	34,964	106.50	49,891	99.50
6,852	101.—	16,648	107.—	24,783	110.—	35,296	105.50	50,223	105.50
6,961	108.50	16,651	105.50	24,887	110.—	35,813	407.—	51,206	107.—
6,491	107.—	16,381	410.—	25,359	104.—	36,545	110.—	53,397	110.—
6,953	101.—	16,892	110.—	25,368	499.50	39,409	108.50	53,676	105.50
6,978	99.50	17,301	110.—	25,586	104.—	39,957	108.50	54,751	508.50
7,204	110.—	17,839	108.50	26,266	298.—	40,127	110.—	55,231	410.—
7,558	107.—	18,179	399.50	26,547	110.—	40,617	108.50	56,583	110.—
7,784	108.50	18,259	110.—	27,011	110.—	40,811	102.50	56,823	110.—
7,874	110.—	18,373	510.—	27,053	108.50	41,202	110.—	56,875	110.—
9,911	108.50	18,391	410.—	28,942	505.50	41,230	108.50	57,885	104.—
10,150	99.50	18,402	104.—	29,146	103.50	41,301	102.50	58,366	107.—
10,223	401.—	18,453	101.—	29,584	102.50	41,832	104.—	58,747	110.—
10,684	104.—	18,455	101.—	29,673	108.50	41,791	110.—	58,908	105.50
11,515	110.—	19,226	105.50	29,773	408.50	42,374	110.—		

Obligations sorties au sort, non présentées au remboursement et périmées: 997 3118 4347 54 3 9426 12067 12341 19523 19569 19589 22679 23042 25079 25078 29556 31900 34447 35506 37313 38967 40993 42983 43758 44633 45521 45525 47112 49884 53258 53867.

On peut s'abonner, auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg, à la présente liste. L'abonnement pour 3 ans revient à fr. 1.50 pour la Suisse, payable en timbres-poste ou par versement sur notre compte chèque postal II a 49, en indiquant la destination, et à fr. 2.50 pour l'étranger, payables en francs suisses (1197 F) *1018

Fribourg, le 31 mars 1927.

Banque de l'Etat de Fribourg.

Furness Transport A. G.

Basel/Bâle

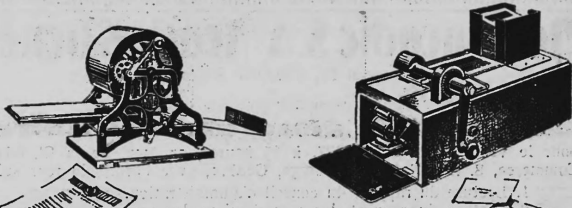
Die Furness Linien befahren alle Meere

Eigene Häuser in:

Antwerpen, Brüssel, Gent, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, Paris, Bukarest, Bralla, Constanza, Giurgiu, Sulina, Burgas, London, Liverpool, Glasgow, Newport, Bristol, Swansea, Middlesbro, Manchester, Birmingham, Bradford, Sheffield, New Castle, Ipswich, Leeds, Dundee, Hull, Leith, Southampton, Hanley, Cardiff, New-York, Philadelphia, Chicago, Baltimore, Boston, Montevideo, Buenos-Aires, Rosario de Santa Fee, Bahia Blanca, La Plata, Rio de Janeiro, Santos, Montreal, San Francisco, Vancouver, Hong Kong, Shanghai, Sidney, Melbourne, Brisbane, Port Moresby, Kapstadt, Alexandrien, Malta, Pyraus, Trinidad, St. John's (N. F.), (475 Q) Halifax (Nova Scotia), Norfolk '235

Günstige Seefrachten Sammelverkehre Rheinschiffahrt

Wie erwirbt man neue Kunden?



Mit diesen zwei RONEO-Apparaten produzieren Sie in einer Stunde 1000 maschinengeschriebene Briefe, fertig für die Post adressiert. 1088

Sie kommen damit schnell und billig mit Ihren Kunden in Kontakt.

Bis die Vervielfältigungsmaschine in der Stunde 1000 vollkommene maschinengeschriebene Drucksachen erzeugt, stellt die Adressiermaschine die dazu erforderlichen sauber und korrekt geschriebenen Couverts her.

Vervielfältigungsmaschine = Fr. 350.—
Adressiermaschine = Fr. 350.—
mit 10-jähriger schriftlicher Garantie

RONEO
A. G.
Telephon S. 19.54



Zürich
Sihlstrasse 43

Birsigtalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 25. April 1927, 14½ Uhr
auf der Schweizer Eisenbahnbank in Basel, Albangraben 13, I. Stock

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes, der Rechnungen vom Jahre 1926 und Erteilung der Decharge an die Verwaltung, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für 1927.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien im Bureau der Gesellschaft in Basel, beim Schweiz. Bankverein, bei der Schweiz. Eisenbahnbank oder bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel bis spätestens den 23. April 1927 anzumelden und dagegen Zutrittskarten in Empfang zu nehmen.

Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1926 nebst Bericht der Herren Rechnungsrevisoren können vom 11. April an bei den obgenannten Stellen bezogen werden. (1726 Q) *1041

Basel, den 7. April 1927.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. E. Kern.

Aufforderung

Die Fritz Marti Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern,

hat gemäss Beschluss der 21. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 11. Februar 1927 ihr Aktienkapital auf Fr. 640,000 reduziert (vide Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 59 vom 11. März 1927).

Die Gläubiger derselben werden hiemit unter Hinweis auf Art. 670 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.

Gleichzeitig werden die Aktionäre, eingeladen, ihre Aktien zur Anmerkung der beschlossenen Reduktion innert 30 Tagen an die Adresse der Gesellschaft, Mutenstrasse 83/85, Bern, einzusenden. :952

Namens des Verwaltungsrates:
Der Präsident: Freiburghaus.

Bern, den 19. März 1927.

Sie leimt

saubere Adressen, Etiketten, Paketverschlüsse etc. bei geringstem Leim- u. Arbeitsaufwand, die erfindungsgemässe Anleim-Maschine

Bonnacoll

Grosse Nutzwirkung für Bureau, Spedition, Versandgeschäft etc. :48

Prosp. Vorführung gratis

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Ostern



„Der Soldat“
braucht ein Gewehr;
der junge Mensch
im Lebenskampf
einen

EVERSHARP

Das ist der beste
Füllstift. Von Fr. 8.75 an.
Der Name ist eingraviert.

Schreib's auf!

In einschlägigen Geschäften erhältlich.
Generalvertretung für die Schweiz:
S.A. Frazer A.G. Zürich, Dufourstr. 4

Bilanzen - Revisionen - Expertisen - Organisationen

Revisions- und Treuhand-Aktienges. Zug

(angeschlossen der Schweiz. Kammer für das Revisionswesen)



Durchschreibe
für Bücher

Achatstift, Blei u. Feder

— 87 Lagertypen —

Verlangen Sie unser neues

KATALOGBLATT N° 6

über Durchschreibe-Verfahren.

FÜRER
Münsterstrasse 10, Zürich

Original

Berna-Type

Die unübertroffene

Dauerschablone

für Gesterner & Edison 1089

Vervielfältigungsapparate

40 % Ersparnis

Muster und Preise kostenlos

Eugen Keller & Co. - Bern

Oeffentliches Inventar

(Art. 580 des Z. G. B.)

In Nachlassachen des den 5. März 1927 verstorbenen **Bernard Eduard**, Klaviertechniker, von Jungbunzlau, Bez. Hptmsch. Jungbunzlau, Tschechoslowakei, Wohnhaft gewesen in **Luzern**, Waldstätterstrasse Nr. 10.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis zum 9. Mal nächsthin auf der Teilungsanzahl der Stadt Luzern anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 582 u. ff., 590 und 591 des Z. G. B. und §§ 75 u. ff. des luzernischen Einführungsgesetzes). (2571 Lz) :1024

Luzern, den 31. März 1927.

Teilungsamt der Stadt Luzern.

A vendre

(11452 L) *1043

Terrain industriel

Avec vole industrielle environ 3000 m², à proximité de la gare de Renens. S'adresser Case Postale 12954, Lausanne-Ville.